



zu wegen des am \_\_\_\_\_ unter Tage erlittenen Arbeitsunfalls (MdE \_\_\_\_\_ v. H.)  
 zu wegen der Berufskrankheit: \_\_\_\_\_ (MdE \_\_\_\_\_ v. H.)  
 zuständige Berufsgenossenschaft: \_\_\_\_\_ (Aktenzeichen: \_\_\_\_\_)

f) sonstige Begründung:

**Zu den mit „ja“ beantworteten Punkten bitten wir in jedem Fall entsprechende Unterlagen beizufügen!**

3. Der Versicherte hat folgende Tätigkeiten in knappschaftlichen Betrieben ausgeübt:  
 Die Beantwortung hat auf Grund der Angaben des Antragstellers und der Unterlagen, die er selbst im Besitz hat, zu erfolgen;  
 letztere sind beizufügen. Unterlagen von den Zechen oder Betrieben sind nicht zu fordern.

a) Arbeiten unter Tage:

Bergwerk / Fa. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ als \_\_\_\_\_  
 Bergwerk / Fa. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ als \_\_\_\_\_  
 Bergwerk / Fa. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ als \_\_\_\_\_  
 Bergwerk / Fa. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ als \_\_\_\_\_

b) Arbeiten über Tage:

Bergwerk / Fa. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ als \_\_\_\_\_  
 Bergwerk / Fa. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ als \_\_\_\_\_  
 Bergwerk / Fa. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ als \_\_\_\_\_  
 Bergwerk / Fa. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ als \_\_\_\_\_

4. Bezieht / Bezog der Antragsteller eine

a) Rente aus der Rentenversicherung?

b) Verletztenrente? .....

} Rentenbescheid(e)  
 bitte beifügen

c) Hat der Antragsteller die Zuerkennung einer Rente aus der knappschaftlichen Rentenversicherung, der allgemeinen Rentenversicherung oder Unfallversicherung beantragt? Bejahendenfalls welche?

d) War bzw. ist der Antragsteller arbeitsunfähig?

a) nein ja von der \_\_\_\_\_

Rentenart: \_\_\_\_\_

b) nein ja  
 von der \_\_\_\_\_-Berufsgenossenschaft  
 in \_\_\_\_\_  
 Unfallakten-Nr(n). \_\_\_\_\_

c) nein ja am \_\_\_\_\_ bei \_\_\_\_\_

Rentenart: \_\_\_\_\_

d) nein ja vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

5. a) Hat der Antragsteller bereits vor dem heutigen Tage einen Antrag auf Zuerkennung des Bergmannsversorgungsscheines gestellt? .....

b) Wann und unter welchem Geschäftszeichen wurde über den früheren Antrag von der Zentralstelle entschieden?

a) nein ja am \_\_\_\_\_

b) am \_\_\_\_\_ Geschäftszeichen: \_\_\_\_  
 \_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

Der Antragsteller übergibt folgende Unterlagen/Fotokopien **zum Verbleib (bitte Rückgabewunsch ggf. besonders vermerken!)**

_____ Rentenbescheid(e) der Knappschaft-Bahn-See,	_____ sonstige Rentenbescheide,
_____ Rentenbescheid(e) der Berufsgenossenschaft,	_____ Bescheinigung der Zeche,
_____ Aufforderung der Knappschaft-Bahn-See,	_____ Abkehrbuch,
_____ der Berufsgenossenschaft,	_____ Arbeitsbuch.

des Bergwerksbetriebes auf Anregung  
 des Betriebsarztes (z. B. B2-Bescheinigung)

über den Arbeitsplatzwechsel.

---

**Erklärung des Antragstellers:**

Vorstehende Angaben sind von mir nach bestem Wissen und Gewissen gemacht worden.

Ich bin damit einverstanden, dass das LWL-Inklusionsamt Arbeit / Zentralstelle für den Bergmannsversorgungsschein die mich betreffenden erforderlichen Auskünfte einholt und die über mich bei den Ärzten, Krankenanstalten, Behörden und Trägern der Sozialversicherung, den Arbeitsämtern und den ärztlichen Diensten der Arbeitsverwaltung geführten Unterlagen (beruflicher Werdegang, Krankenpapiere, Aufzeichnungen, Krankengeschichten, Untersuchungsbefunde usw.) – auch solcher Unterlagen, die noch erstellt werden – zur Einsicht bezieht und auswertet. Ich entbinde die beteiligten Ärzte und Behörden von ihrer Schweigepflicht.

Ebenso bin ich damit einverstanden, dass die Knappschaft-Bahn-See von sich aus dem LWL- Inklusionsamt Arbeit / Zentralstelle für den Bergmannsversorgungsschein Auskünfte über einen Rentenbezug aus der gesetzlichen Renten- und Unfallversicherung und über einen Arbeitsplatzwechsel sowie sonstige Auskünfte gibt, die für die Entscheidung über den Antrag auf Ausfertigung des Bergmannsversorgungsscheines erforderlich sind.

Ich habe davon Kenntnis, dass die hiermit angeforderten personenbezogenen Daten unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes erhoben werden. Ihre Kenntnis ist zur Durchführung des Verfahrens nach Maßgabe des Gesetzes über einen Bergmannsversorgungsschein oder anderer Gesetze / Verordnungen erforderlich.

Sollte mir nach Antragstellung eine im Antragsvordruck nicht geltend gemachte Aufforderung zum Arbeitsplatzwechsel zugehen, werde ich diese der Knappschaft-Bahn-See (zwecks Weiterleitung an die Zentralstelle für den BVS) übermitteln. Auch werde ich die Zentralstelle für den BVS sofort unterrichten, sofern ich einen Rentenantrag stelle oder die geltend gemachte Aufforderung zum Arbeitsplatzwechsel zurückgenommen wird oder ich die vor dem Unfall / Eintritt der Berufskrankheit verrichtete Arbeit unter Tage wieder ohne Einschränkungen verrichte.

---

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Antragstellers)

Die Unterschrift des Antragstellers wurde in meiner Gegenwart geleistet:

\_\_\_\_\_  
(Versichertenältester)

\_\_\_\_\_  
(Spr.-Nr.)